

## IHK Ausbilderschein Prüfung 2023 Praktisch

### Teil 1: Rechtliche und organisatorische Grundlagen (30 Punkte)

#### Aufgabe 1.1 (10 Punkte)

Fallbeispiel: Sie sind neu ernannter Ausbilder in einem Metallbetrieb. Ein Auszubildender klagt, dass er keine Unterweisung erhält.

- Nennen Sie fünf Pflichten des Ausbildenden nach BBiG und Ausbilder-Eignungsverordnung (je 1 P).
- Erklären Sie in zwei Sätzen, welche Konsequenzen eine Nicht-Einhaltung dieser Pflichten nach sich zieht (insgesamt 2 P).

#### Aufgabe 1.2 (10 Punkte)

Sie erhalten die Ausbildungsordnung zum Beruf „Mechatroniker/in“.

- Listen Sie die Bestandteile einer Ausbildungsordnung auf (zu jedem Punkt je 1 P, maximal 6 P).
- Beschreiben Sie anhand eines Beispiels, wie Prüfungsanforderungen und Betriebsinhalte miteinander abgestimmt werden (4 P).

#### Aufgabe 1.3 (10 Punkte)

Skizzieren Sie auf Blatt A4 ein Organisationsdiagramm („Organigramm“) für einen Industriebetrieb mit diesen Abteilungen: Geschäftsführung, Ausbildung, Produktion, Qualitätssicherung, Einkauf, Logistik.  
Beschriften Sie alle Ebenen und stellen Sie die Ausbilderfunktion deutlich dar (10 P).

### Teil 2: Planung der Ausbildung (25 Punkte)

#### Aufgabe 2.1 (15 Punkte)

Ein Betrieb bildet im Beruf „Industriekaufmann/-frau“ jährlich 3 Personen aus (Ausbildungsdauer 3 Jahre).

- Erstellen Sie einen Blockplan (Skizze) für das erste Ausbildungsjahr mit folgenden Angaben: Reihenfolge der Lernfelder, Dauer in Wochen, betriebliche und überbetriebliche Phasen (6 P).
- Formulieren Sie für die ersten beiden Blocks je ein konkretes Lernziel in SMART-Form (je 2 P).
- Erläutern Sie in 3 Sätzen, wie Sie den Plan mit dem Auszubildenden koordinieren würden (3 P).
- Weisen Sie in Stichpunkten nach, welche Unterlagen Sie zur Dokumentation verwenden (4 P).

#### Aufgabe 2.2 (10 Punkte)

Daten: 4 Auszubildende im ersten Lehrjahr, Fluktuationsrate 15 %, Fachkräftenachwuchs soll 20 % der Stammmannschaft ausmachen (Stammmannschaft: 50 Mitarbeiter).

Berechnen Sie:

- den Soll-Ausbildungsplatzbedarf für das kommende Jahr (4 P),
- die tatsächliche Anzahl Auszubildender unter Berücksichtigung der Fluktuation (3 P),
- bewerten Sie in einem Satz, ob das Ziel erreicht ist (3 P).

### Teil 3: Durchführung der Ausbildung (25 Punkte)

#### Aufgabe 3.1 (10 Punkte)

Sie sollen einem Auszubildenden die Montage einer Hydraulikeinheit beibringen.

- Wählen Sie drei geeignete Lehr-Lern-Methoden aus (Nennung je 1 P).
- Begründen Sie jeweils in einem Satz, warum diese Methode zum Thema passt (je 2 P).

#### Aufgabe 3.2 (15 Punkte)

Rollenspiel: Vermitteln Sie in einem simulierten Lehrgespräch (Dialogprotokoll) die Neuerungen einer CNC-Fräsmaschine.

- Strukturieren Sie das Gespräch in Einführung, Erarbeitungs- und Sicherungsphase (je Phase 3 P).
- Formulieren Sie mindestens fünf offene Fragen und fünf gezielte Impuls- bzw. Kontrollfragen (je Frage 0,5 P, insgesamt 5 P).
- Notieren Sie im Protokoll Ihre Redeanteile in Prozent (2 P).

### Teil 4: Kontrolle und Abschluss (20 Punkte)

#### Aufgabe 4.1 (10 Punkte)

Planen Sie die Organisation einer Zwischenprüfung:

- Listen Sie in tabellarischer Form (Spalten: Schritt, Verantwortlicher, Frist) alle fünf notwendigen Maßnahmen auf (je Maßnahme 2 P).

#### Aufgabe 4.2 (10 Punkte)

Feedbackgespräch zum Ausbildungsabschluss.

- Entwerfen Sie einen Beurteilungsbogen mit fünf Kriterien (je Kriterium 1 P).
- Legen Sie für jedes Kriterium eine Bewertungsstufe (Note 1 bis 6) in einem Raster fest (5 P).

Gesamt: 100 Punkte